

Das einzig wahre Manga-Zeichenbuch

ZEICHNEN *like a Sir*

Marcel Kühn
„Drawing like a Sir“

EMF



ZEICHNEN LERNEN
LIKE A SIR, LIKE A LADY
UND FÜR JEDEN
ANDEREN!





ZEICHNEN *like a Sir*

Marcel Kühn
„Drawing like a Sir“

EMF



EIN BUCH DER
EDITION MICHAEL FISCHER

IMPRESSUM

Alle in diesem Buch veröffentlichten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags gewerblich genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte des Buchs ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die im Buch veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von Verfasser und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung des Verfassers bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Bei der Verwendung im Unterricht ist auf dieses Buch hinzuweisen.

EIN EBOOK DER EDITION MICHAEL FISCHER

1. Auflage 2022

© 2022 Edition Michael Fischer GmbH, Donnersbergstr. 7, 86859 Igling

Covergestaltung und Satz: Luca Feigs

Redaktion und Lektorat: Anneliese Roth

Herstellung: Amelie Engelhardt

ISBN 978-3-7459-1405-4

www.emf-verlag.de

INHALT

VORWORT

GETTING STARTED

ALLER ANFANG

MATERIAL & TIPPS ZUM TRADITIONELLEN ZEICHNEN

MATERIAL & TIPPS ZUM DIGITALEN ZEICHNEN

MEIN MATERIAL

ÜBUNGEN FÜR DEN ANFANG

VON 2D ZU 3D

GESICHTER ZEICHNEN

GESICHTSFORM UND AUFBAU

MÜNDER

AUGEN

NASEN

OHREN

MIMIK & AUSDRUCK

MANN VS. FRAU

ALT VS. JUNG

HAARE UND FRISUREN

WIE HAARE FUNKTIONIEREN

KÖRPER UND ANATOMIE

PROPORTIONEN & BASICS

DAS NÄCHSTE LEVEL ...

VON BAUKLÖTZEN ZU ANATOMIE

KLEIDUNG UND FALTEN

WIE FALTEN FUNKTIONIEREN

POSEN UND DYNAMIK

DYNAMIK

EINE POSE ENTWERFEN

PERSPEKTIVE UND RAUM

PERSPEKTIVISCH ZEICHNEN

DAS ENDE VOM ANFANG

DEIN EIGENER STIL

ARTBLOCK UND BESSER WERDEN

THUMBNAIL SKETCHES

WIE ICH EIN MOTIV ENTWERFE

ÜBER DEN AUTOR

HI! HAST DU KURZ 'NE MINUTE?



Mein Name ist Marcel.

Ich bin der Typ, der dieses Buch gezeichnet und geschrieben hat. Glaub mir: Dieser Text hier ist extrem wichtig für dich. Vielleicht der wichtigste Teil aus diesem gesamten Buch, weshalb ich ihn so weit nach vorne wie möglich setze.

Vor circa 10 Jahren war ich auch da, wo du jetzt bist. Ich weiß genau, wie sich das anfühlt, ein Buch zum Thema „Zeichnen lernen“ zu lesen und damit besser werden zu wollen. Egal ob du ganz am Anfang stehst oder schon etwas fortgeschrittener bist, eine Sache musst du immer im Kopf behalten: Zeichnen ist echt absolute Übungssache. Egal ob Manga, Cartoon oder Realismus, das sagen dir alle, die sich damit auskennen. Nachdem du dieses Buch hier durchgelesen hast, wirst du nicht direkt alles daraus supergut selbst zeichnen können. Was aber in diesen ganzen Büchern so gut wie nie dabeisteht und was mir persönlich immer gefehlt hat, ist: Das ist voll und ganz normal!

Nachdem du dieses Buch gelesen hast, weißt du vielleicht, wie man Gesichter oder Körper zeichnet. Aber wenn du selbst darin wenig Erfahrung hast, ist es völlig normal, anfangs noch nicht gut zeichnen zu können.

Das ist, wie wenn du dir ein Video von jemandem anschaust, der einen Rückwärtssalto macht. Natürlich hast du gesehen, wie es funktioniert. Aber du selbst bekommst das ohne Übung definitiv nicht hin. Das Wissen alleine reicht nicht – und so ist es auch beim Zeichnen.

Ich wurde auch nicht mit Talent geboren (ich zeige dir später ein paar alte Zeichnungen von mir). Und eins ist sicher: Du wirst früher

oder später an den Punkt kommen, an dem du dir wahrscheinlich die Zähne ausbeißen wirst. Das ist bei fast jeder Kunstform mal der Fall. Aber in der Situation kann ich dir nur empfehlen: Komm gerne hierher zurück. Lies dir diesen Teil und die nächsten Seiten noch mal durch und behalte gerne immer im Kopf, dass selbst deine Vorbilder mit Strichmännchen angefangen haben.

Du liest hier gerade ein Buch von jemandem, der sechs Jahre lang jeden Tag an einer Mangaserie gezeichnet hat. Ich hab selbst erlebt, dass Routine und Übung einen definitiv weiterbringen. „Übung macht den Meister“ ist so ein abgedroschener Satz. Wenn es eine Sache gibt, die ich mir im Nachhinein gerne selbst gesagt hätte, ist es diese: Es stimmt halt echt. Aber natürlich kann ich nicht in der Zeit zurückreisen und mir das selbst sagen. Deshalb sag ich's dir. Ob du's dir zu Herzen nimmst, liegt nun in deiner Hand.

Viel Spaß mit dem Buch!

Ich habe mein Allerbestes gegeben.

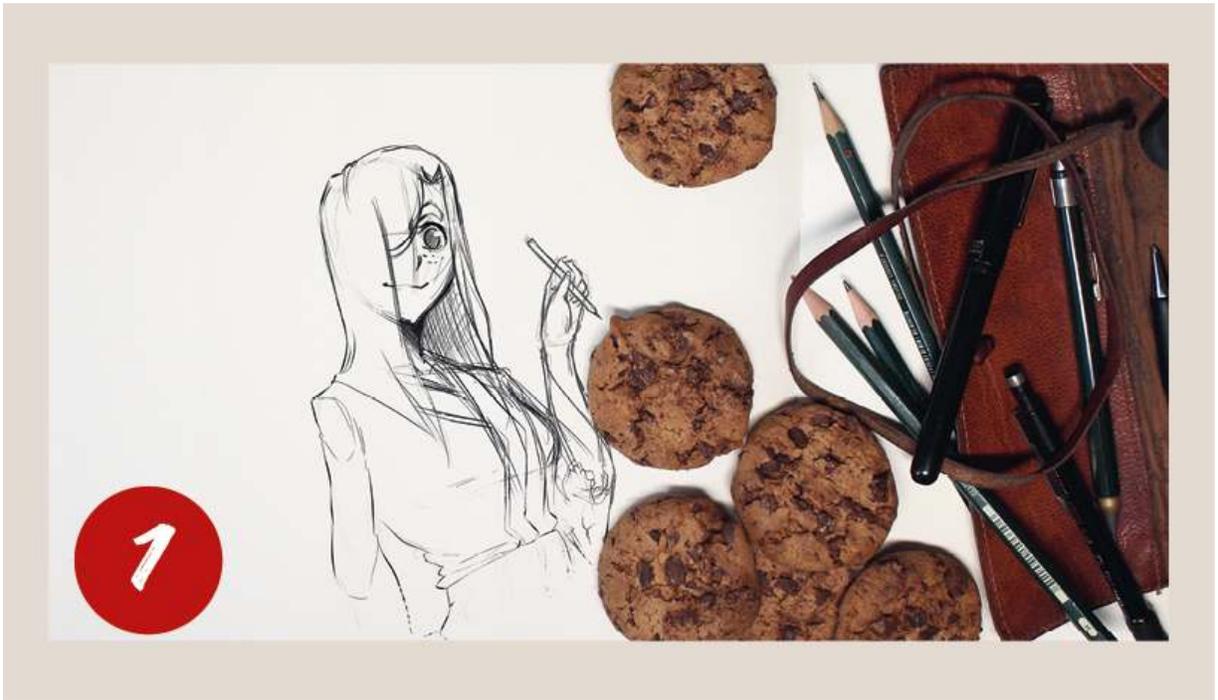
Jetzt bist du dran.

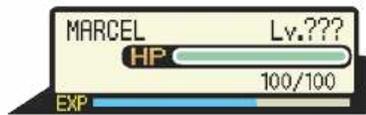
- Marcel (DlaS)

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Marcel (DlaS)', with a small circular mark at the end.



GETTING STARTED





ALLER ANFANG

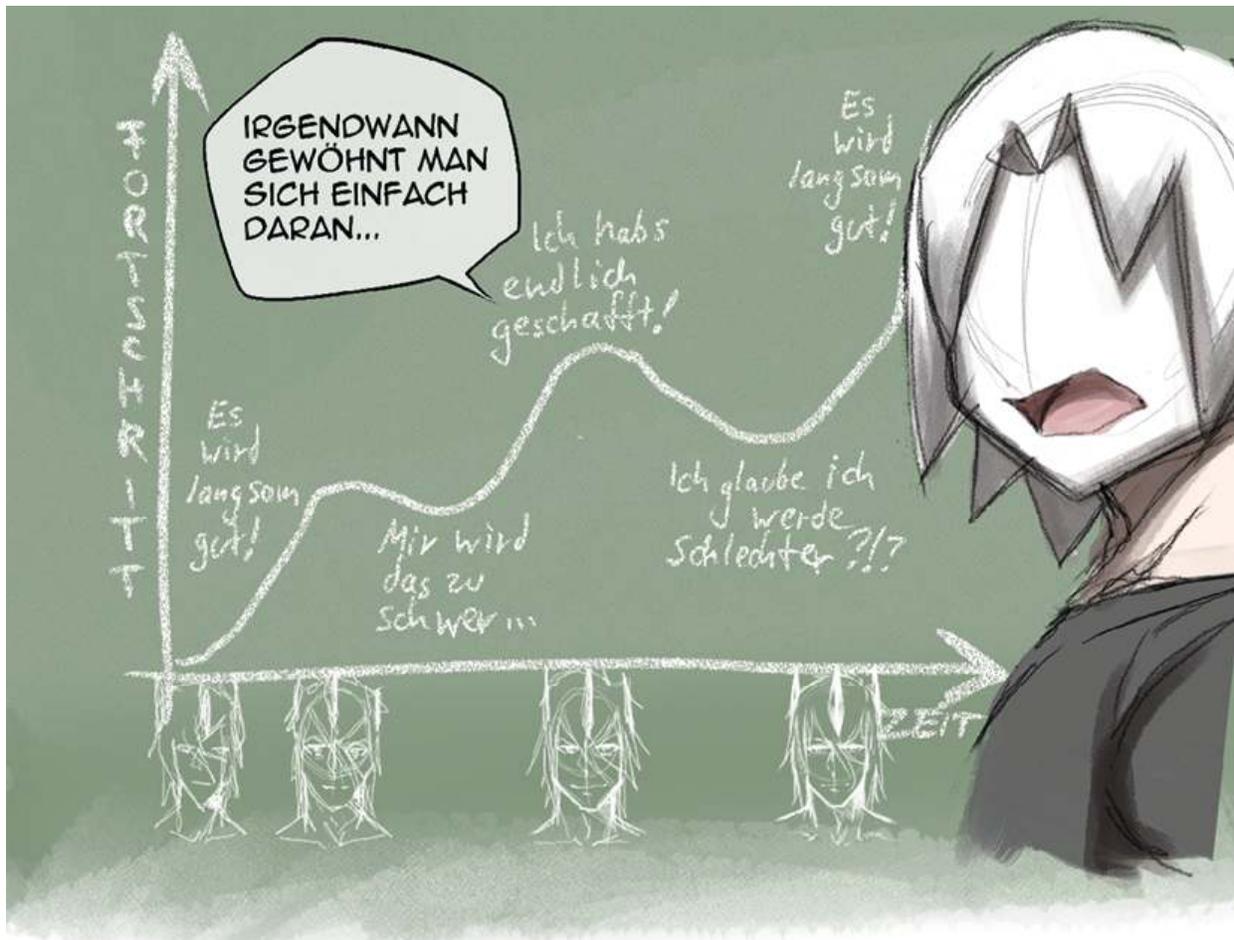
Ich würde mal sagen, am Anfang ist es erst mal wichtig, dass du dir Gedanken darüber machst, wie gut du schon zeichnen kannst. Keine Angst: Egal wie viel (oder wenig) du dich bisher auskennst, ich habe dieses Buch so geschrieben, dass alle mitkommen! Mein Ziel ist, dass du dich mit dem Wissen aus diesem Buch Schritt für Schritt verbesserst. Viele Bücher und Tutorials versprechen dir Fortschritte wie diese hier:



Das ist zu Beginn des Zeichnenlernens aber extrem **unrealistisch**. Deswegen verlieren Neueinsteigende schnell die Lust und werden frustriert. Du wirst dich Schritt für Schritt verbessern, wie bei diesen Zeichnungen hier demonstriert:



Hier siehst du einen realistischen Fortschritt, wie er über Wochen oder Monate stattfinden könnte. Denke gerne mal darüber nach, wo du dich momentan siehst!



Wie „Zeichnen lernen“ funktioniert, habe ich hier oben mit einer Lernkurve veranschaulicht. Frustriert werden gehört mit dazu und ist auch bei Profis ganz normal. Wenn du unzufrieden bist,

möchtest du natürlich besser werden! Die Frage ist, wie du damit umgehst: Lässt du dich frustrieren oder nutzt du es als Antrieb, um dich zu verbessern?

Wie gesagt: Du wirst wieder und wieder merken, dass du noch einiges zu lernen hast, egal wie gut du geworden bist. Was mich wirklich unglaublich inspiriert hat, war dieses simple Zitat des weltbekannten Malers Michelangelo: *Ancora imparo* („Ich lerne immer noch“). Das Zitat stammt von ihm, als er 87 Jahre alt war.



Davon abgesehen hat jeder Mensch sein eigenes Tempo. Frag dich also nicht „Zeichne ich gut für mein Alter?“ und vergleiche dich nicht mit anderen Menschen aus deiner Altersgruppe oder Schulklasse. Manche Leute haben als kleines Kind schon viel gezeichnet und viel Übung darin. Andere haben als Erwachsene noch nie eine Skizze gezeichnet. Wenn es eine Sache gibt, um die du dir also echt keine Gedanken machen musst, dann ist es „Talent“ oder „Begabung“. Kein Mensch kann von Geburt an zeichnen. Manche lernen sehr schnell, manche langsamer – aber trotzdem muss es jede*r erst mal lernen.



Auch ich war definitiv nicht „talentiert“, sondern habe mich ebenso erst nach und nach über die Jahre gesteigert. Hier siehst du exemplarisch meinen Werdegang:

2020
Band 6 von MYTH

2015
Band 1 von MYTH

2010
Ursprüngliche
Version des MYTH Manga





2010

2012

2015

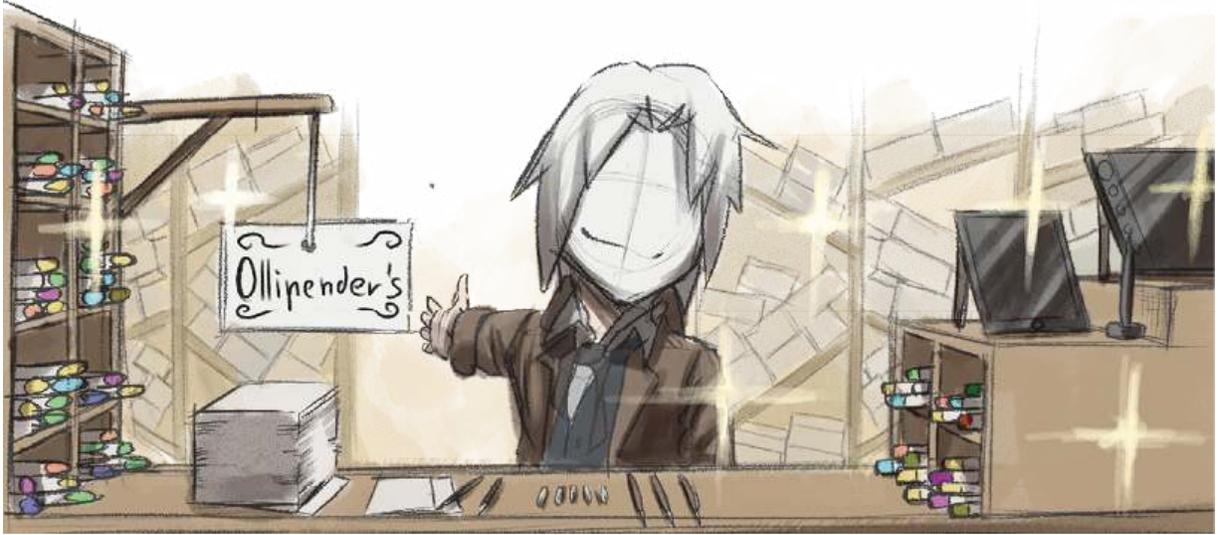
2018

2020

2022

Egal ob Character Designs, Mangaseiten oder farbige Illustrationen: Auch ich habe jahrelang gebraucht, um an einen Punkt zu kommen, an dem mir meine Zeichnungen einigermaßen gefallen. Anhand des oberen Beispiels siehst du auch ganz gut, wie meine Zeichnungen den Bildern auf der Lernkurve ähneln, die ich dir [am Anfang](#) gezeigt habe. Was die meiste Zeit braucht, ist zu wissen, wo man anfangen soll. Aber keine Bange: Dafür bin ich ja da!

Ich werde dir in diesem Buch so einiges mit auf den Weg geben, was ich selbst gerne schon sehr viel früher gewusst hätte. Ich weiß auch schon genau, wo wir loslegen – aber davor solltest du dir erst mal Gedanken über dein Material machen! Also, fangen wir damit an und entscheiden uns für das Medium, das am besten zu dir passt. Ich gebe dir eine kleine Beratung hierfür ...



TRADITIONELLES ZEICHNEN

Mir persönlich gefällt traditionelles Zeichnen mit Stift und Papier am meisten. Ich koloriere meine Bilder auch am liebsten ganz herkömmlich mit Aquarellfarben anstatt am Computer. Das ist zeitaufwendiger und teurer, aber der einzigartige und natürliche Look von Aquarellfarben ist es mir meistens wert.

Zum Zeichnenlernen sind ein Stift und Papier definitiv nicht verkehrt, immerhin haben fast alle bekannten Zeichner*innen so angefangen. Vor allem ist das Material sehr günstig, in der Theorie reicht sogar ein Kugelschreiber und ein Schmierblatt, um anzufangen.

Um zeichnen zu üben, müssen deine Materialien nicht teuer oder hübsch sein, sondern einfach nur funktionieren – praktisch wie ein Werkzeug!



Du solltest dich vorerst für's traditionelle Zeichnen entscheiden, wenn du ...

- zu Beginn noch nicht viel Geld hast.
- gerne simpel und ohne viel Schnickschnack arbeitest.
- generell nicht gerne am Computer/digital arbeitest.
- dir unsicher bist, ob du das Zeichnen ernsthaft weiterverfolgen willst.
- es wichtig findest, dass von deinem Bild nur „das eine“ Original existiert.

